

Bekanntmachung der Landeshauptstadt Dresden nach § 70 Abs. 3 Satz 3 der Sächsischen Bauordnung über die

Erteilung der Verlängerung der Geltungsdauer eines Vorbescheides für das Vorhaben „Errichtung eines Wohn- und Geschäftshauses mit Tiefgarage“

Schützenplatz, Trabantengasse; Gemarkung Altstadt I; Flurstücke 2182/1, 2188, 2189, 2190

Gemäß § 70 Abs. 3 Sächsische Bauordnung (SächsBO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 11. Mai 2016 (SächsGVBl. S. 186), die zuletzt durch Artikel 1 des Gesetzes vom 1. März 2024 (SächsGVBl. S. 169) geändert worden ist, wird Folgendes bekannt gemacht:

Das Bauaufsichtsamt der Landeshauptstadt Dresden als untere Bauaufsichtsbehörde hat mit Bescheid vom 22. Oktober 2025 eine Genehmigung zur Verlängerung der Geltungsdauer um 1 Jahr gemäß § 75 Satz 3 SächsBO mit dem Aktenzeichen 63/0/VB/04216/22-VL01 im Genehmigungsverfahren nach § 75 SächsBO mit folgendem verfügenden Teil erteilt:

(1) Die Verlängerung der Geltungsdauer des Vorbescheides vom 27. Oktober 2022 für das Vorhaben:

Errichtung eines Wohn- und Geschäftshauses mit Tiefgarage
auf dem Grundstück:

Schützenplatz, Trabantengasse;

Gemarkung Altstadt I, Flurstücke 2182/1, 2188, 2189, 2190

wird erteilt.

(2) Bestandteil der Genehmigung sind die im Vorbescheid vom 27. Oktober 2022 zum Aktenzeichen 63/0/VB/04216/22 aufgeführten und mit der Genehmigung ausgefertigten Bauvorlagen.

Der Genehmigungsbescheid enthält folgende **Rechtsbehelfsbelehrung**:

Gegen diesen Bescheid kann innerhalb eines Monats ab Bekanntgabe Widerspruch erhoben werden. Der Widerspruch ist bei der Landeshauptstadt Dresden zu erheben. Der Hauptsitz befindet sich im Rathaus, Rathausplatz 1, 01067 Dresden.

Hinweise: Die Zustellung des Vorbescheides an die Eigentümer benachbarter Grundstücke (Nachbarn) gemäß § 70 Abs. 3 Satz 1 SächsBO wird aufgrund der großen Anzahl von Nachbarn, denen der Vorbescheid zuzustellen ist, durch diese Bekanntmachung ersetzt, § 70 Abs. 3 Satz 3 SächsBO. Die Zustellung des Vorbescheides an Nachbarn gilt mit dem Tag der Veröffentlichung dieser Bekanntmachung als bewirkt. Die oben genannte Rechtsbehelfsbelehrung gilt auch gegenüber den Nachbarn. Der vollständige Vorbescheid und die Verfahrensakte können nach vorheriger Rücksprache digital zur Verfügung gestellt oder im Bauaufsichtsamt der Landeshauptstadt Dresden, Waisenhausstraße 14, 01069 Dresden, während der Sprechzeiten eingesehen werden. Es wird eine telefonische Terminvereinbarung, Telefon (03 51) 4 88 42 79, empfohlen. Sprechzeiten:

montags 9 bis 12 Uhr, ab 13 Uhr nach Vereinbarung; dienstags, donnerstags: 9 bis 12 und 13 bis 17 Uhr, 17 bis 18 Uhr nach Vereinbarung.

Dresden, 7. November 2025

Ursula Beckmann

Leiterin des Bauaufsichtsamtes

